

Presse

23. März 2018

Schlussbericht

Konferenz für vernetzte Sicherheitstechnik
Frankfurt am Main, 19. - 23.03.2018

Christine Vogel
Tel. +49 69 75 75-6084
Christine.Vogel@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com

Intersec Forum 2018 überzeugt und vernetzt 650 Experten aus der Sicherheits- und Gebäudetechnik

Mit den Zukunftsthemen der Branche zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein, das haben die Teilnehmer dem 3. Intersec Forum in Frankfurt am Main bescheinigt. Die Fachkonferenz für vernetzte Sicherheitstechnik endete heute (23. März) erfolgreich mit 650 Teilnehmern und einer sehr guten Resonanz aus der Industrie und den Gewerken der Sicherheits- und Gebäudetechnik. Mit der Veranstaltung waren die Teilnehmer (94%) zufrieden, drei Viertel von ihnen äußerten die Absicht, auch das 4. Intersec Forum im März 2019 besuchen zu wollen. Die 650 Konferenzteilnehmer kamen aus Deutschland und dem europäischen Ausland. An der zweitägigen Veranstaltung im Vorjahr hatten 180 Fachleute teilgenommen.

„Das Intersec Forum ist in der Branche angekommen“, sagte Wolfgang Marzin, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Frankfurt, am Schlußtag. „Der Bedarf aus der Sicherheits- und Gebäudetechnik nach Austausch und Kooperation in der Weiterentwicklung modernster Lösungen hat seinen Platz auf dem Intersec Forum gefunden. Diese Entwicklung ist sehr erfreulich.“

Hohe Akzeptanz und viel Lob aus der Branche

Das Intersec Forum hat seinen Teilnehmern 2018 einige Neuerungen geboten. Erstmals fand die Konferenz mit einem von zwei auf fünf Tage erweiterten Programm, mit internationalen Rednern und im direkten Messeumfeld der Aussteller mit Produktangebot für Gebäudeautomation und Sicherheitstechnik auf der Light + Building, Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik, in Halle 9.1 statt. Die 80 hochrangigen Redner kamen aus dem Inland, aus Frankreich, Großbritannien, Bosnien-Herzegowina, Israel und den USA.

„Als nationale Cyber-Sicherheitsbehörde sehen wir die Notwendigkeit, bereits in der Konzeption von Lösungen zur Gebäude-Digitalisierung wirksame Maßnahmen der Informationssicherheit zu integrieren. Cyber-Sicherheit ist eine der wesentlichen Voraussetzungen dafür, dass die Konzepte zu Smart Home, Smart Building und damit Smart Cities erfolgreich werden. Das Intersec Forum bietet für dieses Segment eine

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

professionelle und zukunftsorientierte Austauschplattform“, sagte Arne Schönbohm, BSI-Präsident.

Aus Sicht der Elektroindustrie stellte ZVEI-Präsident Michael Ziesemer fest: „Der Markt hat die Herausforderungen an systemische Sicherheit schnell aufgegriffen. Die Hersteller bieten heute zahlreiche marktfähige Lösungen an, um technische Gewerke zu vernetzen. Das hat das Intersec Forum 2018 gezeigt. Die Konferenz spricht alle Beteiligten und Marktteilnehmer an – von Herstellern über Planer, Errichter und Anwender bis zu Politik und Verbänden – und hat sich als zentrale Wissensplattform für die Zukunft vernetzter Sicherheit etabliert.“

Cyberexperten und Überwachungsspezialisten zur Vernetzung

Von Fragen der Normierung über konkrete Lösungen zur offenen Einbindung IP-basierter Systeme und dem Internet-„Dinge“ (IoT) auf Technologie-Plattformen, über die Antizipation neuer Sicherheitslagen im Gebäude wie auch dem urbanen Umfeld bis zum Blick in die Zukunft sensorischer Zutrittsmanagement-Modelle und des Semantischen Webs: Die hochrangigen Redner deckten mit ihren Beiträgen und anschließender Gelegenheit zum Gespräch die ganze Bandbreite der technologischen Vernetzung im Gebäude der Zukunft ab.

Zur Eröffnung sprachen BSI-Präsident Arne Schönbohm und prominente Vertreter der Branche wie Dr. Roland Busch, CTO und Mitglied des Vorstands der Siemens AG, Michael Ziesemer, Präsident des ZVEI, und Johannes Hauck, Director Corporate Business Environment bei Hager, sowie Dr. Klaus Mittelbach, Vorsitzender der ZVEI-Geschäftsführung. Kooperationspartner der Messe Frankfurt ist der ZVEI (Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V.).

Meet the Makers an ihren Messeständen

Das Intersec Forum hat sich in diesem Jahr mitten ins Messegeschehen begeben. Der Bezug zwischen Konferenzprogramm und Zugang zu den ausstellenden Unternehmen passte – nicht zuletzt auch sehr gut in die eng getakteten Messekalender der Teilnehmer. Einige der auf dem Intersec Forum diskutierten Lösungen waren direkt im Umfeld des Konferenzareals an den Ständen von Herstellern zu finden, so etwa bei ABUS, Axis, Bosch Software Innovations, Frogblue, Hekatron, Honeywell Building Technologies, Siemens, Telefonbau Arthur Schwabe und Telenot.

Das 4. Intersec Forum findet im März 2019 auf dem Frankfurter Messegelände statt, parallel zur ISH – Weltleitmesse Erlebniswelt Bad, Gebäude-, Energie-, Klimatechnik, Erneuerbare Energien.

Weitere Informationen zum Intersec Forum finden Sie im Internet auf: www.intersec-forum.com und auf www.intersec-forum.com/twitter, Bildmaterial auf: www.intersec-forum.com/photos

Schlussbericht

Frankfurt am Main, 19. - 23.03.2018

Intersec Forum und Light + Building

Unter dem Titel „Security meets Smart Building: Digitalisierung und Sicherheit im Gebäude der Zukunft“ tagt das Intersec Forum jährlich und parallel zu den Leitmesen Light + Building und ISH. Im März 2018 hatte

Seite 2

das Intersec Forum seinen Veranstaltungsort im direkten Umfeld der Light + Building, Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik, in Messehalle 9.1. Weitere Informationen zur Light + Building auf: www.light-building.com

Messekompetenz in den Branchen Safety, Security & Fire

Im internationalen Wachstumsfeld der zivilen Sicherheit gehört die Messe Frankfurt mit derzeit zehn Veranstaltungen zu den weltweit bedeutendsten Organisatoren von Messen und Kongressen. Die Events für die Sicherheitsbranche finden in Asien, Europa, dem Nahen und Mittleren Osten und Südamerika statt und bieten optimale Zugangsmöglichkeiten zu diesen dynamischen Wachstumsmärkten. Mehr unter www.safety-security.messefrankfurt.com

Hintergrundinformationen Institut für Sicherungssysteme (ISS)

Das Institut für Sicherungssysteme ist ein interdisziplinäres Forschungsinstitut der Bergischen Universität Wuppertal mit Sitz in Velbert. Es widmet sich grundlegenden technischen und gesellschaftlichen Fragestellungen zum Schutz von Mensch und Infrastruktur. Im Mittelpunkt der interdisziplinären Forschung steht dabei die Bewertung innovativer Sicherungssysteme hinsichtlich der Dimensionen Sicherheit (Safety und Security), Zuverlässigkeit und Effizienz. Weitere Informationen: www.sicherungssysteme.net

Hintergrundinformation ZVEI

Der ZVEI - Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V. vertritt die Interessen von 1.600 Unternehmen der Elektroindustrie und zugehöriger Dienstleistungsunternehmen in Deutschland. Jede dritte Neuerung im Verarbeitenden Gewerbe in Deutschland erfährt ihren originären Anstoß aus der Elektroindustrie. Die Branche beschäftigt 853.000 Arbeitnehmer im Inland und mehr als 706.000 im Ausland. Weitere Informationen: www.zvei.org

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Mehr als 2.500* Mitarbeiter an rund 30 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 661* Millionen Euro. Mittels tiefgreifender Vernetzung mit den Branchen und einem internationalen Vertriebsnetz unterstützt die Unternehmensgruppe effizient die Geschäftsinteressen ihrer Kunden. Ein umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau, Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent. * vorläufige Kennzahlen 2017

Weitere Informationen:

www.messefrankfurt.com | www.congressfrankfurt.de | www.festhalle.de